

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung und Stempelung.

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 16 der Vollziehungsverordnung vom 9. Dezember 1916 betreffend die amtliche Prüfung und Stempelung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission die nachstehenden Verbrauchsmessersysteme zur amtlichen Prüfung und Stempelung zugelassen und ihnen die beifolgenden Systemzeichen erteilt:

Fabrikant: *Landis & Gyr A.-G., Zug.*

91 Ⓢ Blindverbrauchszähler für Mehrphasenstrom mit zwei Trieb-
systemen, Typen FF1φ, HF1φ, KF1φ, LF1φ, DF1φ.

Fabrikant: *Sprecher & Schuh A.-G., Aarau.*

42 Ⓢ Stromwandler, Type STH 4, von 16 Frequenzen an aufwärts.

Fabrikant: *Maschinenfabrik Oerlikon.*

43 Ⓢ Durchführungs-Stromwandler, Typen PDST 2. 50, PDST 4. 50,
PDST 6. 50, PDST 8. 50, PDST 10. 50, von 15 Frequenzen
an aufwärts.

Bern, den 3. Dezember 1931.

Der Präsident
der eidg. Mass- und Gewichtskommission:
J. Landry.

Ausfuhr elektrischer Energie.

Der Schweizerischen Kraftübertragung A.-G. in Bern (SK) wurde unterm 28. November 1931 eine vorübergehende Bewilligung (V 44) erteilt, während der Nachtstunden (22 bis 6 Uhr) sowie über die Sonntage (von Samstag 12 Uhr an) max. 6000 Kilowatt überschüssige Energie an die Badische Landeselektrizitätsversorgung A.-G. in Karlsruhe (Badenwerk) auszuführen. Die Bewilligung V 44 ist gültig bis Ende Dezember 1931.

Bern, den 30. November 1931.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.

Notifikation.

Défago Léon, de Paul, Metzger, geboren 1907, zuletzt wohnhaft gewesen in Val d'Illeiez, jetzt unbekanntem Aufenthalts, wurde auf Grund des unterm 25. Juni 1931 von der Zollkreisdirektion Lausanne gegen ihn eingeleiteten Strafverfahrens von der eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern am 31. Oktober 1931 in Anwendung von Art. 74, Ziffer 16, 75 und 91 des Bundesgesetzes vom 1. Oktober 1925 über das Zollwesen wegen Zollübertretung zu einer Busse von Fr. 400 und zu den Kosten der Strafuntersuchung im Betrage von Fr. 80 verurteilt. Ausserdem hat er den einfachen umgangenen Zollbetrag von Fr. 80 zu bezahlen.

Die Strafverfügung wird dem Angeschuldigten hiermit eröffnet. Falls er sich binnen acht Tagen seit Erscheinen dieser Notifikation der Strafverfügung unbedingt unterzieht, wird ihm gemäss Art. 94 des Zollgesetzes ein Viertel der Busse nachgelassen. Unterzieht er sich der Strafverfügung nicht, so hat er binnen zwanzig Tagen seit dem Erscheinen dieser Notifikation bei der Zollkreisdirektion Lausanne Einsprache zu erheben und gerichtliche Beurteilung zu verlangen. Erhebt er innerhalb dieser Frist keine Einsprache, so erwächst die Strafverfügung unter Vorbehalt der Beschwerde in Rechtskraft.

Bern, den 5. Dezember 1931. **Eidgenössische Oberzolldirektion.**

Einfuhr von Pflanzen.

Auf den 10. Dezember 1931 wird das Zollamt **Meyrin** (Kanton Genf) für die Pflanzeneinfuhr im allgemeinen Grenzverkehr, im Sinne von Art. 61 der Vollziehungsverordnung vom 10. Juli 1894 zum Bundesgesetz betreffend die Förderung der Landwirtschaft durch den Bund, geöffnet.

Bern, den 30. November 1931. **Abteilung für Landwirtschaft.**

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Verschollenheitsruf.

Die Geschwister **Josef Nikolaus Ettlin**, geboren 2. April 1843, und **Christana Ettlin**, geboren 23. Februar 1852, Sagis, beide von Sarnen, Kinder des **Franz Ettlin**, Fuhrmann, und der **Anna Maria geb. Amstalden**, sind anfangs der 1880iger Jahre nach Amerika ausgewandert und seither nachrichtenlos abwesend. Meldungen über die Verschollenen sind bis zum 15. Dezember 1932 an die Obergerichtskanzlei Obwalden in Sarnen (Schweiz) einzusenden, ansonst die Verschollenerklärung erfolgt.

Sarnen, den 2. Dezember 1931.

(1.)

Die Obergerichtskanzlei Obwalden.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1931
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.12.1931
Date	
Data	
Seite	794-795
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 533

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.